

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine optimale Versorgung von Patienten mit chronischen Erkrankungen ist durch das stark fragmentierte Gesundheitssystem oftmals schwierig. Die Unübersichtlichkeit der Angebote, fehlende Gesundheitskompetenz, medizinische und psychosoziale Belastungen erschweren die Orientierung der Patienten und die Inanspruchnahme von Versorgungsleistungen. Hinzu kommen unterschiedliche Vorstellungen über „optimale Versorgung“.

Patientenlotsen unterstützen Patienten bei der Navigation durch das Gesundheitssystem, über Sektor-Grenzen hinweg und über den gesamten Verlauf des Krankheitsgeschehens oder einen definierten Zeitraum. Rollenverständnis und Aufgaben von Patientenlotsen unterscheiden sich, und die Akzeptanz, Umsetzbarkeit, Wirksamkeit und Effizienz dieses Versorgungsangebots sowie die Integration in bestehende Strukturen sind noch wenig untersucht.

Am Beispiel von Schlaganfall und Krebserkrankungen erörtern Referenten aus dem In- und Ausland aus unterschiedlichen Perspektiven Versorgungsdefizite und den Unterstützungsbedarf von Patienten. Drei Versorgungsmodelle, die aktuell im Rahmen des nationalen Innovationsfonds evaluiert werden, werden vorgestellt und diskutiert.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Symposium begrüßen zu dürfen!

PD Dr. phil. Nina Rieckmann, DPH
Sprecherin des NAVICARE-Verbunds
Institut für Public Health

Prof. Dr. med. Christoph Heintze, MPH
Stellvertretender Sprecher des NAVICARE-Verbunds
Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin

Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um **Anmeldung** bis zum **31.10.2018** unter navicare@charite.de oder <https://goo.gl/forms/5luKSUunB8JS4GM72>

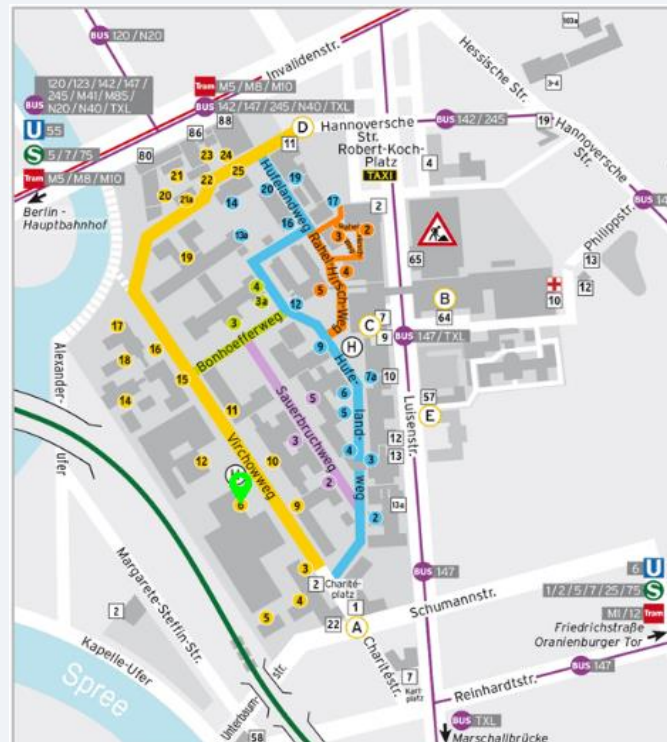
Eine Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

NAVICARE – Patientenorientierte Versorgungsforschung

Ziel von NAVICARE ist die Analyse und Reduktion von Barrieren und Ungleichheiten in der Versorgung von Patienten mit altersassoziierten Erkrankungen. Innerhalb von NAVICARE wird ein Patienten-Navigations-Modell entwickelt, welches krankheitsübergreifend Patienten bei der Nutzung des Versorgungssystems unterstützen soll. Darüber hinaus soll mit NAVICARE ein aktives und nachhaltiges Kooperationsnetz für patientenorientierte Versorgungsforschung etabliert werden.

Veranstaltungsort:

Auditorium Charité Crossover (CCO)
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Interne Geländeadresse: Virchowweg 6



Veranstalter:

Kooperationsnetz NAVICARE
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Kontakt: navicare@charite.de
<https://navicare.berlin/de>

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

NAVICARE

Symposium

Patientennavigation durch das Versorgungssystem

Perspektiven der Integration
von Patientenlotsen in die Versorgung
chronisch kranker Patienten

Freitag, 09.11.2018

9 – 15 Uhr

Auditorium Charité Crossover (CCO)

CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Programm

08:30 Kaffee im Atrium des Charité Crossover (CCO)

09:00 Begrüßung

Priv.-Doz. Dr. phil. Nina Rieckmann

Institut für Public Health,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Christoph Heintze, MPH

Institut für Allgemeinmedizin,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

09:15 A Typical Patient Journey in Chronic Care

**Prof. Dr. phil. Nynke Scherpbier-de Haan,
Associate Professor**

Primary Care Specialty Training Department, Radboud
University Medical Centre, Department of Primary
and Community Care, Nijmegen, The Netherlands

Versorgungslücken in der Schlaganfallnachsorge

**10:00 Inanspruchnahme von Physio-, Ergotherapie
und Logopädie nach Schlaganfall. Erste
Analysen von Abrechnungsdaten gesetzlicher
Krankenkassen**

Daniel Schindel, Dipl.-Soz.

Institut für Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaft, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

**10:15 Die MAS-Studie – Entwicklung eines
Comprehensive Care Konzepts für die
Schlaganfall-Nachsorge**

Prof. Dr. med. Andreas Meisel

Centrum für Schlaganfallforschung Berlin, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Patientenlotsen in der Schlaganfallnachsorge

**10:30 SANO – Strukturierte ambulante Nachsorge
nach Schlaganfall**

Dr. med. Moritz Keller

Klinikum Ludwigshafen, Neurologische Klinik

**11:15 Stroke OWL – Schlaganfall-Lotsen in
Ostwestfalen-Lippe
Sektorenübergreifende Versorgung von
Schlaganfall-Patienten**

Dr. phil. Georg Galle, MA

Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe

**12:00 Mittagessen und Posterausstellung im Atrium
des CCO**

Patientenlotsen für onkologische Patienten

**13:00 Einführung in das Projekt OSCAR –
Onkologisches Social Care Projekt der BKK**

Dr. rer. pol. Julia Fleckenstein

pronova BKK Leverkusen

**Patientenzentrierte Versorgungskonzepte in
der Krebsbehandlung**

Priv.-Doz. Dr. med. Anne Letsch

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hämatologie
und Onkologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Das Innovationsfond-Projekt OSCAR - die
Arbeit von Social Care Nurses**

Nora Koppotsch¹ und Katja Russ^{1,2}

¹ Medizinische Klinik mit Schwerpunkt
Hämatologie und Onkologie, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

² Multiprofessioneller Palliativdienst CBF, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Wissenschaftliche Evaluation des Projekts OSCAR

Johann Frick, MPH

Institut für Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaft, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Perspektiven

**14:00 Versorgungsbarrieren und
Unterstützungsbedarf aus der Perspektive von
Lungenkrebs- und Schlaganfall-Patienten**

Hella Fügemann, MPH

Institut für Public Health, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

**14:15 Koordination der Versorgung von
multimorbiden Patienten in der Hausarztpraxis:
erste Ergebnisse**

Judith Stumm, Bachelor of Physiotherapy, MPH

Institut für Allgemeinmedizin, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

14:30 Zusammenfassung und Diskussion

15:00 Ende der Veranstaltung